



Erika Peger vom RFV Fischach war auf Dave Dvaly beim Dressurturnier letztes Jahr sehr erfolgreich. Foto: Gottfried Biber

Zum zehnten Mal Fischacher Dressurturne

Reiten: Erneut großer Andrang beim diesjährigen Turnier

Fischach Bereits zum zehnten Mal in Folge richtet der Reit- und Fahrverein Fischach am 16. und 17. April ein reines Dressurturnier aus. Sehr viele Nennungen gingen beim Veranstalter für das einzige im Landkreis stattfindende Hallendressurturnier ein.

Aufgrund der bisher bereits hervorragend ausgerichteten Turniere haben sich auch diesmal wieder sehr viele Dressurreiter aus ganz Schwaben und dem angrenzenden Oberbayern angemeldet. Dazu kommen noch 25 persönlich vom RFV Fischach geladene Gäste. Es werden 180 Reiterinnen und Reiter mit 200 Pferden erwartet. Circa 320 Stars werden bei den acht Prüfungen zu sehen sein. Erstmals wurde eine Dressurreiterprüfung Klasse L ausgeschrieben. Geritten wird von der Anfängerkategorie, über Nachwuchsprüfungen für junge Pferde bis zur Klasse L auf Kandare und einer Prüfung der mittelschweren Klasse, zusätzlich steht eine Eignungsprüfung für Jungpferde auf dem Programm.

Die zweite Vorsitzende des Vereins Birgit Strobl die als Turnierleiterin fungiert sowie Ausbilder Michael Bogenhauser freuen sich auf guten Dressursport. (gobi)

Der Zeitplan

- Samstag**
8 Uhr Eignungsprüfung Klasse A für Reiterpferde
9.30 Uhr Dressurreiterprüfung Klasse A
11.30 Uhr Dressurprüfung Klasse A
13.30 Uhr Dressurprüfung Klasse L – Trense
Donnerstag
8 Uhr Dressurreiterprüfung Klasse L
10.45 Uhr Dressurprüfung Klasse L – Kandare
13 Uhr Dressurpferdeprüfung Klasse A
14.30 Uhr Dressurprüfung Klasse M*

Sport kompakt

TISCHTENNIS

SV Ottmarshausen bleibt in der Bezirksliga

Ein spannendes Spiel lieferte sich der SV Ottmarshausen in der 3. Bezirksliga gegen den Tabellenzweiten DJK Augsburg-Nord II. Mit einem 9:5-Erfolg sicherten sich die Schmettertaler den Klassenerhalt. Nach einer klaren 8:2-Führung kamen die Gäste zwischenzeitlich zwar noch auf 8:5 heran, doch Axel Böhm stellte schließlich den Sieg sicher. Überragend beim SVO waren Jürgen Klausner und Axel Böhm, die jeweils ihre beiden Einzelgewannen. Die restlichen Punkte holten M. Sönning/R. Friedl, G. Spengler/T. Domberger, Rainer Friedl, Gerald Spengler und Tobias Domberger. (svott)

Toptorjäger für TSV Meitingen

Bezirksliga Nord „Torminator“ Ali Dabestani kommt vom TSV Friedberg

Meitingen Dem TSV Meitingen ist für die kommende Saison ein spektakulärer Coup gelungen: Der Fußball-Bezirksligist hat mit Ali Dabestani einen der führenden Torjäger der letzten Jahre im schwäbischen Raum verpflichtet. Der 31-Jährige spielt zurzeit noch für den TSV Friedberg und führt mit 17 Treffern die Torschützenliste der Bezirksliga Süd an.

Der gebürtige Iraner Ali Dabestani, der seine Tore bereits für seinen Heimatverein TSV Gersthofen, den TSV Friedberg, FC Affing, TSV Landsberg, TSV Wertingen oder DJK Stotzard geschossen hat, soll beim TSV Meitingen nicht nur als Spieler sondern auch als Co-Trainer agieren. „Er ist der Routinier, den wir in unserer jungen Mannschaft brauchen“, freut sich Abteilungsleiter Torsten Vrazic, der schon vor

drei Jahren Kontakt mit dem Goalgetter hatte.

Tore schießender Co-Trainer

„Trainer Ivan Konjevic hatte aber eine andere Philosophie vom Fußball“, erklärt Ali Dabestani, warum der Wechsel seinerzeit nicht zustande kam. Neben der Nähe zu seinem Wohnort Langweid hat für den jungen Familienvater auch der neue Meitingener Trainer Peter Piak den Ausschlag für einen Wechsel zum TSV Meitingen gegeben. Unter dessen Regie und mit Dabestanis Toren wurde der Aufstieg in die Bezirksoberliga geschafft. „Peter ist ein guter und ehrgeiziger Trainer, von dem ich mir etwas abschauen will“, sagt Dabestani. „Aber in erster Linie will ich 15 bis 20 Tore schießen, wenn ich gesund bleibe. Davon zehn wichtige.“ (oli)



„Torminator“ Ali Dabestani spielt in der kommenden Saison für den Bezirksligisten TSV Meitingen. Foto: Peter Kleist

Mit Schwert, Stock und Sicheln

Allkampf Schwaben-Cup des SSV Agawang in der Schmuttertalhalle

Diedorf Über 200 Sportler aus 24 Vereinen und sechs internationalen Verbänden waren in die Schmuttertalhalle nach Diedorf gekommen, um dort das zweite offene Budoturnier um den Schwaben-Cup auszutragen. Dieses Turnier war zugleich Wertungsturnier für die Formläufer der WKF und Sichtungsturnier für den Nationalkader.

Der Ausrichter und Organisator SSV Agawang stellte unter der Regie von Andreas Eisele, Werner Sirch,

Fritz Kinzel und vielen Helfern wieder einen kurzweiligen und ereignisreichen Wettkampftag in den Disziplinen Formen, Bruchtest und Selbstverteidigung auf die Beine.

Hohes Niveau

Ein überaus erfreulicher Aspekt war die Teilnahme von sehr vielen Kindern und Jugendlichen, die jetzt schon ein hohes Leistungsniveau aufwiesen. Allein vom SSV Agawang waren 40 Sportler, darunter

37 Kinder angetreten. Man sah Darbietungen mit Schwert, Stock, Tonfas und Sicheln. Kung Fu- und Freestyle-Formen waren sowohl für die Zuschauer als auch für die Sportler ein Augenschmaus.

Einfache, effektive und zum Teil spektakuläre Techniken wurden bei der Selbstverteidigung gezeigt. Beim Bruchtest konnten die Sportler demonstrieren, ob ihre Techniken effektiv waren. Dies war für viele eine Herausforderung. (wsi-)



40 Mitglieder des SSV Agawang nahmen am Schwaben-Cup in Diedorf teil. Foto: Werner Sirch

Tischtennis in Kürze

TSV Gersthofen

Die Damen des TSV mussten zum Saisonabschluss der Bezirksliga III Nord beim SC Biberbach noch einmal zu dritt antreten und verloren folgerichtig mit 5:8. Im letzten Heimspiel erlitt den FC Emersacker dasselbe Schicksal und der TSV profitierte beim 7:7-Unentschieden. Denn jeweils vier Partien gingen in jedem Spiel kampflös an den Gegner. In beiden Begegnungen waren das Doppel Winterholler/Brack sowie Katharina Winterholler, Gabriele Brack und Elvira Rehm (je 2) erfolgreich.

Die „Zweite“ gewann in der Kreisliga gegen die SpVgg Westheim II mit 9:5. Die Punkte zum verdienten Erfolg trugen Freundlinger/Spiegel, Anton/Pasli, Ernst Freundlinger (2), Sefa Pasli (2), Eugen Anton, Christian Spiegel und Reinhold Schmidt bei.

Die dritte Herrenmannschaft beendete das einjährige Gastspiel in der Kreisliga II Süd mit einem 9:6-Heimsieg gegen den TSV Firmhaberau II und einer 4:9-Niederlage bei der SpVgg Westheim III. Die Punkte erkämpften Smid/Tomaschko (2) und Mario Delle Rose (3), Jörg Frank (2), Dieter Tomaschko (2), Sefa Pasli und Miroslav Smid.

Als Drittplatzter kam die vierte Herrenmannschaft in der Kreisliga III Süd ins Ziel und entging dem Abstieg nur knapp. Im letzten Heimspiel gegen den TSV Aichach III gab es eine 3:9-Niederlage. Nur

Markus Sperling, Ralf Löscher und Rupert Wagner konnten sich durchsetzen.

Die Jungen haben sich durch einen 6:2-Erfolg beim TC Obergriesbach II und einem 6:1-Heimsieg gegen den SV Gablingen II den zweiten Platz in der Kreisliga III Nord gesichert und werden in der nächs-

ten Saison eine Liga höher spielen. Riegel/Jlikmen, Riegel/Rüger, Dörr/Diesbacher sowie Richard Riegel (3), Hakan Jlikmen (2), Dennis Rüger (2), Marvin Dörr und Robert Diesbacher punkteten. (wse)

SC Biberbach

In der 3. Bezirksliga Nord konnte



Franz Denkelschwarz den Sieg gewidmet

Den 9:5-Sieg gegen die SpVgg Westheim II widmete der TSV Gersthofen II seinen ehemaligen Mannschaftsführer Franz Denkelschwarz, der seit einem Schlaganfall im September 2010 an den Rollstuhl gefesselt ist. Seinen Humor hat Denkelschwarz nicht verloren. Auf die Frage, was er der Mannschaft mit auf den Weg geben wolle, antwortete er: „Den Ball immer einmal öfter über das Netz spielen als der Gegner, das habe ich immer beherzigt und dadurch sehr viele Spiele gewonnen.“ Im Bild (v. l.) Mario Delle Rose, Eugen Anton, Ernst Freundlinger (kniend), Sefa Pasli, Reinhold Schmidt, Franz Denkelschwarz, Christian Spiegel, Wilhelm Humpfer, Hermann Rehm und Wolfgang Seitz. Foto: privat

Fußball-Torjägerinnen

Bezirksoberliga

- Lindner (FSV Wehringen) 26 Tore
- Späth (FC Donauwörth) 23 Tore
- Müller (FSV Wehringen) 12 Tore
- Schießl (SSV Alsmoos) 12 Tore
- Uhl (SV Grasheim) 12 Tore
- Bücherl (Batzenhofen) 11 Tore
- drei weitere Spielerinnen 11 Tore

Bezirksliga Nord

- Strobel (SC Mönstetten) 17 Tore
- Straub (TSV Gersthofen) 14 Tore
- Lehmann (Ober-/Unterh.) 14 Tore
- Weidenbacher (Gersth.) 13 Tore
- Meier (DJK Sandzell) 12 Tore
- Reith (Kleinerdingen) 9 Tore
- Wenner (SV Thierhaupten) 8 Tore
- Mader (SSV Glött) 8 Tore

Bezirksliga Süd

- Schedel (Obergessertsh.) 13 Tore
- Knöpfle (Obergessertsh.) 12 Tore
- Wiedemann (SV Egg) 12 Tore
- Trübenbacher (Hurlach) 9 Tore
- Baum (Obergessertshausen) 9 Tore
- Muhr (VfB Mickhausen) 8 Tore
- Hampf (Dinkelscherben) 7 Tore
- Keck (TSV Buchenberg) 7 Tore

Fußball in Zahlen

B-JUNIORINNEN BEZIRKSBEREICHE
 SV Donauwörth – FC Lengenheim 4:1 • TSV Ottmarshausen – FC Horgau 5:2 • FC Augsburg – VfL Kaufering 6:0 • TSV Thierhaupten – FC Memmingen 6:1 • FC Horgau – SV Donauwörth 1:2

FC Augsburg	10 25	Memmingen	10 12
Mönstetten	9 23	VfL Kaufering	8 6
Thierhaupten	9 17	Ottmarshausen	10 6
Donauwörth	10 16	FC Horgau	10 5
Lengenheim	10 13		

B-JUNIORINNEN, KL AUGSBURG 02

TSV Dinkelscherben – SSV Anhausen 0:11 • FC Hochzoll – Schwaben A. II 0:3 • SSV Alsmoos-Petersdorf – JfG Zusamtal 1:4 • TSV Friedberg – SV Ottmarshausen 0:5 • SV Waidhofen – FC Ehekirchen 0:2 • SV Mering – SG Ziemetshausen 2:3

Schw. II	14 42	Hochzoll	13 19
Anhausen	13 39	Waidhofen	12 13
JfG Zusamtal	14 28	Ziem.	12 10
Ehekirchen	12 25	Dinkel.	14 8
TSV Friedberg	15 22	Alsm.	14 8
SV Ottmarshausen	14 19	SV Mering	13 1

C-JUNIORINNEN AUGSBURG KF 02

FC Horgau – SSV Anhausen 1:0 • TSV Ziemetshausen – TSV Königsbrunn 1:2 • TSV Zusmarshausen – Akdeniz Augsburg 1:0 • CSC Batzenhofen-Hirblingen – FC Horgau 1:4 • SSV Anhausen – TSC Schwaben Augsburg 3:3 • SV Hammerschmiede – FC Hochzoll 5:2 • TSV Pfersee – Schwaben Augsburg 1:1 • SV Hammerschmiede – FC Horgau 1:3

FC Horgau	14 37	TSV Pfersee	12 15
Königsbrunn	14 32	Anhausen	14 13
Ziem.	14 29	Batz.-Hirbl.	14 9
Hamm.	13 28	FC Hochzoll	11 9
Schwaben	14 20	Akdeniz Augsburg	13 0
Zus.	13 15		

C-JUNIORINNEN AUGSBURG KF 03

SSV Alsmoos-Petersdorf – Kissinger SC 1:2 • FC Ehekirchen – BC Aresing 0:2 • FC Stätzing – FC Gerolsbach 2:3 • FC Zell-Bruck – Klingensmoos 10:1

BC Aresing	12 31	Alsm.	13 18
Gerolsbach	12 28	Kissinger SC	13 17
Ehekirchen	13 25	FC Zell-Bruck	10 13
Thierhaupten	12 19	FC Stätzing	11 7
SV Erlangen	11 18	Klingensmoos	13 0

D-JUNIORINNEN AUGSBURG KF 02

FC Hochzoll – SG Ustersbach 2:2 • SpVgg Langennaufnach – SSV Anhausen 3:3 • TSV Schwaben Augsburg – Augsburg-West 7:0 • FC Horgau – SV Scheppach 0:9

Schwaben	9 21	FC Horgau	9 9
SV Scheppach	9 20	Augs-West	9 9
SSV Anhausen	9 20	FC Hochzoll	9 4
Langen.	9 18	SG Ustersbach	9 1

D-JUNIORINNEN AUGSBURG KF 03

FC Zell-Bruck – CSC Batzenhofen-H. 0:0 • SV Grasheim – SV Ottmarshausen 3:3 • FC Ehekirchen – TSV Friedberg 2:3 • SV Thierhaupten – TSV Pfersee Augsburg 6:2

Batzenh.-H.	10 25	SV Ottmarshausen	9 13
SV Erlangen	9 19	SV Grashaus	10 8
Thierhaupten	10 19	Pfersee A.	9 6
FC Zell-Bruck	10 14	Ehekirchen	10 4
TSV Friedberg	9 14		

E1-JUNIOREN AUGSBURG 1

TSV Gersthofen – FC Königsbrunn 5:7 • MBB SG Augsburg – Kissinger SC 1:0 • TSG Stadbergen – FC Augsburg 1:0

FC Königsbrunn	3 9	TSV Gersthofen	3 1
SG Augsburg	3 7	FC Augsburg	3 1
TSG Stadtb.	2 4	Kissinger SC	2 0

E1-JUNIOREN AUGSBURG 2

TSV Haunstetten – SV Hammerschmiede 2:6 • TSV Schwaben Augsburg – SV Mering 10:0 • TSV Göggingen – TSV Friedberg 2:15

TSV Friedberg	3 9	TSV Göggingen	3 3
Hammerschm.	3 9	TSV Haunstetten	3 0
TSV Augsburg	3 6	SV Mering	3 0

E1-JUNIOREN AUGSBURG 3

FC Stätzing – TSV Pfersee 8:1 • TSG Augsburg – FC Haunstetten 0:11 • SV Berghausen – DJK Lechhausen 0:6

FC Stätzing	3 9	TSG Augsburg	3 3
FC Haunstetten	3 7	TSV Pfersee	3 0
DJK Lechhausen	3 7	SV Berghausen	3 0

E1-JUNIOREN AUGSBURG 6

TSV Gersthofen III – Türk Spor Augsburg 7:4 • PSV Augsburg – TSV Firmhaberau 0:3

Gersth. III	3 9	Stadtwerke SV	2 0
TSV Firmhaberau	2 6	PSV Augsburg	2 0
Türk Augsburg	3 3		



Upps! Eine direkt verwandelte Ecke mussten die D-Mädchen des SV Thierhaupten zum 0:1 gegen den TSV Pfersee hinnehmen. Doch am Ende gewannen sie noch mit 6:2. Foto: Josef Abt